

Kate Nash bestätigt Nachholtermin für Berlin-Konzert im April

Nach zwanzig Karrierejahren hat Kate Nash, könnte man meinen, schon alles gesehen: Die Sängerin und Songwriterin, die in London und L.A. lebt und 2007 mit „Foundations“ bereits auf ihrem Debütalbum einen Nummer-eins-Hit landete, hat renommierte Preise wie den Brit Award gewonnen, in der Wrestling-Drama-Serie „GLOW“ als Schauspielerin brilliert, war als Darstellerin und Künstlerin am erfolgreichen Musical „Only Gold“ beteiligt und wurde in der preisgekrönten Doku „Kate Nash: Underestimate the Girl“ portraitiert. Heute, mit gerade einmal 37 Jahren, hat Kate Nash immer noch genauso viel Energie wie am ersten Tag. Im



Juni hat sie auf dem legendären Label Kill Rock Stars, auf dem auch Legenden wie Elliott Smith oder Sleater-Kinney erschienen sind, ihr fünftes Album „9 Sad Symphonies“ veröffentlicht. Das Album markiert eine weitere musikalische Neuausrichtung der multitalentierten Künstlerin: inspiriert von nostalgischer Hollywoodästhetik, Vintage-Musicals und dem entschlossenen Versuch, die Schönheit im Verfall zum Klingen zu bringen, hat Nash zehn verträumte und cinematische Songs aufgenommen. Die Weiterentwicklung ihres Sounds ist, so Nash, ihrer Arbeitsweise als Künstlerin geschuldet: „Die Sachen, die ich mache, bauen immer auf meinen Gefühlen auf.“ Der kreative Grundstein zu „9 Sad Symphonies“ wurde während der Zeit der Pandemie gelegt, als Nash erstmals mit dem Gefühl konfrontiert war, künstlerisch nicht mehr weiterzukommen. Nachdem ihre kreative Energie schließlich zurückgekehrt war, begann die Arbeit an einem hochwertig produzierten Album mit einzigartiger narrativer Qualität, liebevoll gearbeiteten Streicher-Arrangements und einer tiefen und großen Schönheit. Die melodischen, an der Oberfläche strahlenden, darunter jedoch komplexen und nostalgischen Songs entstanden unter den besonderen Bedingungen der Remote-Kollaboration zwischen der Sängerin und ihrem Produzenten Frederik Thaae, die dem Album jedoch eine ganz eigene, hochwertige und vielschichtige Qualität verleihen: Vielleicht sind es gerade die besonderen Herausforderungen, die das Album zu einem so entschlossenen und einzigartigen Werk machen, gleichermaßen persönlich wie anschlussfähig, mutig wie feinsinnig. Fans von Kate Nash können die einzigartige Energie der Künstlerin nach der Tour im Dezember jetzt auch im April in Deutschland auf der Bühne erleben, wenn sie ihr verlegtes Berlin-Konzert nachholt.

Präsentiert wird die Show von Musikexpress, kulturnews, event. und Flutwelle Magazin.

06.04.2025 Berlin - Astra //verlegt vom 07.12.2024

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Große Elbstr. 277 a · 22767 Hamburg
Tel. (040) 853 88 888 · www.fkpscorprio.de



Tickets gibt es ab sofort für 27,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen deutschen Netzen), auf fkpscorprio.de und eventim.de.

Mehr Infos und Musik unter katenash.com, facebook.com/katenash, instagram.com/katenash, tiktok.com/@katenashyeah und youtube.com/@TheKatemn.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkpscorprio.de unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Asja Schöner
asja.schoener@fkpscorprio.com
Tel.: 040 853 88 824

PRESSE MATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter
www.fkpscorprio.de/de/presse